

27.5.2026

**Author**

ALVERMANN, Dirk

**Title**

Die letzten Schranken fallen lassen : Studieren zur Universität Greifswald im Nationalsozialismus /  
Dirk Alvermann (Hg.)

**Publisher**

Köln [u.a.] : Böhlau, 2015

**Collation**

407 S. : Ill.

**Publication year**

2015

**ISBN**

978-3-412-22398-4

**Inventory number**

79156

**Keywords**

Hochschulen : Greifswald U : Verfassung, Geschichte ; Hochschulen : Greifswald U :  
Studentenschaft, Studium ; Hochschulen : Greifswald U : Personal, Vorlesungen ;  
NS-Angelegenheiten ; Hochschulgeschichte : 1933 - 1945 ; Hochschullehrer und Politik

**Abstract**

Während der nationalsozialistischen Diktatur war die Universität Greifswald einem tiefgreifenden Wandel ausgesetzt. Studierende und Hochschullehrer trieben diese Entwicklung aktiv voran, auf politischem Gebiet ebenso wie in der Wissenschaft. Dabei folgten sie den ideologischen Vorgaben des NS-Staates und stellten sich in den Dienst des Regimes. Dieser Prozess hatte Auswirkungen auf die Art und Weise des Studiums, die Institutionen der Universität, aber auch auf die Akteure selbst. Die Beiträge des Sammelbandes betrachten Arbeitsfelder und Netzwerke an der Universität

**27.5.2026**

Greifswald, ihr Lehr- und Forschungsprofil sowie politische und wissenschaftliche Akteure. Elemente der nationalsozialistischen 'Erziehungsuniversität' werden ebenso berücksichtigt wie die Wirksamkeit des NS-Studentenbundes oder der NS-Dozentschaft und die politischen Karrieren der Funktionäre. Am Beispiel der Tätigkeit des Oder-Donau-Instituts und der Nordischen Auslandsinstitute der Universität für das Auswärtige Amt und den militärischen Nachrichtendienst wird nach dem Stellenwert des akademischen Expertenwissens für den NS-Staat gefragt. Forschungen zur Zwangsarbeit auf den Universitätsgütern und in den Instituten wie auch zu den Leichenlieferungen an das Anatomische Institut zwischen 1933 und 1945 schließen bestehende Forschungslücken. (HRK / Abstract übernommen)

## **Signature**

H 10-322 LETZ